

17. Januar 2012

Antrag:

Einsatz der Öl-Dialyse prüfen

Die Verwaltung wird gebeten, den Einsatz der Öl-Dialyse für den städtischen Fuhrpark sowie für den Stadtverkehr zu prüfen und dem Rat einen Vorschlag über die wirtschaftliche Verwendung unter Berücksichtigung der ökologischen Vorteile (Ressourcenschutz, Recycling) vorzulegen.

Begründung:

Berichte in den Medien, so zum Beispiel in der jüngsten ARD-Sendung "plusminus" (siehe Anlagen), über Erfolge bei der Wiederaufbereitung von Altöl aus Kraftfahrzeugen klingen verheißungsvoll. Lange Zeit von der Ölindustrie hervorgehobene Probleme hinsichtlich der Qualität des Öls, insbesondere hinsichtlich der Energieeffizienz und der Sauberkeit nach der Öl-Dialyse - wurden offenbar zwischenzeitlich gelöst. Zudem können darüber hinaus gegebenenfalls die Beschaffungskosten für Motorenöl erheblich gesenkt werden, was sowohl für die städtischen Betriebe als auch für die Steuerzahler erhebliche Vorteile mit sich bringen würde. Wir wollen deshalb, dass der Einsatz der Öl-Dialyse für den städtischen Fuhrpark, den Entsorgungsbetrieben und für den Stadtverkehr zeitnah geprüft wird. Bei der Prüfung sollen auch die Synergieeffekte durch eine gemeinsame Nutzung der mobilen Öldialyseanlage (siehe Anlage) durch die städtischen Fahrzeuge und die Stadtbusse der Firma Reiter einbezogen werden.



Bernd Renken

Fraktionsvorsitzender

Anlagen: 3